



EINBAUANLEITUNG

ECKIGE CT-POOL DROP-STITCH POOLS

Aufstellvarianten, Einhausung, Schutzaufbau und verbindliche Montagevorgaben

1. Verbindliche Größen- und Einbauübersicht

Welche Bauart ist für welche Poolgröße vorgesehen?

Diese Einbauanleitung gilt für eckige CT-Pool Drop-Stitch Pools bis zu einer Größe von 6 x 4 m. Die zulässige Aufstell- bzw. Einbauart richtet sich nach

Poolgröße	Wandstärke	Zulässige Verwendung	Verbindliche Vorgabe
2 x 2 m	15 cm	Als Aufstellpool möglich	Einhausung nicht erforderlich, wenn der Pool frei und sicher auf einem geeigneten Untergrund aufgestellt wird.
3 x 2 m	20 cm	Aufstellung ohne Einhausung möglich	Für diese Größe ist die 20-cm-Wandstärke vorgesehen.
Größer als 3 x 2 m bis 6 x 4 m	15 cm	Einhausung zwingend erforderlich	Der Pool muss nach dieser Anleitung konstruktiv eingehaust bzw. seitlich geschützt eingebaut werden.

Aufstellpool



Eingehauster Pool



WICHTIG - Einbauvorgabe beachten

Pools über 3 x 2 m bis 6 x 4 m dürfen nicht ohne die vorgeschriebene Einhausung betrieben werden. Schäden, die nachweislich durch eine nicht fachgerechte oder von dieser Anleitung abweichende Montage entstehen, sind nicht von der Herstellergarantie umfasst. Gesetzliche Gewährleistungsrechte bleiben unberührt.



2 x 2 m - 15 cm Wandstärke

- Kann als Aufstellpool ohne Einhausung verwendet werden.
- Der Untergrund muss eben, tragfähig und frei von scharfkantigen Gegenständen sein.
- Pool spannungsfrei ausrichten; die Seitenwände dürfen nicht an Mauern, Holz oder anderen Bauteilen scheuern.

3 x 2 m - 20 cm Wandstärke

- Für die freie Aufstellung ist bei 3 x 2 m die Ausführung mit 20 cm Wandstärke vorgesehen.
- Eine Einhausung ist nach dieser Größeneinteilung nicht zwingend erforderlich.
- Auch hier muss die Poolwand rundum frei von scheuernden oder drückenden Kontaktstellen bleiben.

Vor dem Befüllen kontrollieren

- Untergrund eben und sauber
- Pool vollständig ausgerichtet
- Keine scharfen Kanten oder punktuelle Druckstellen
- Anschlüsse frei zugänglich



Diese Pools müssen eingehaust werden

Alle eckigen Pools größer als 3 x 2 m bis einschließlich 6 x 4 m werden mit 15 cm Wandstärke ausgeführt und benötigen eine seitliche Einhausung. Die Einhausung kann z. B. als Holzumrandung oder als fachgerecht geschützter Erdeinbau ausgeführt werden.

Ziel der Einhausung

- Poolwand seitlich schützen und stabilisieren
- Direkten Kontakt zu Erde, Holz oder scharfen Kanten vermeiden
- Scheuerstellen und punktuelle Druckbelastungen verhindern

Wichtig bei jeder Konstruktion

- Schutzschicht zwischen Poolwand und Einhausung vorsehen
- Pool nicht einklemmen oder gewaltsam in eine Öffnung drücken
- Zugänge zu Anschlüssen und Servicepunkten freihalten

WICHTIG:
Die Styropor Schutzplatte muss an der **Außenseite** der Poolwand angebracht werden.

NOPPENFOLIE:
Die Noppenfolie sorgt für eine zusätzliche Pufferung und verhindert punktuellen Druck und Scheuerstellen zwischen Erde und Styroporplatte.

ANMERKUNG:
Durch das Eingraben kann sich der Pool nicht verformen und steht stabil und sicher in der Erde.



STYROPOR SCHUTZPLATTE FÜR DEN WANDEINBAU

Die Schutzplatte wird an der Außenseite der Poolwand angebracht und reduziert das Scheuern zwischen Poolwand und Erdreich. Dadurch wird Abrieb und Beschädigung der Poolwand wirksam verringert und der Pool kann stabil und sicher in der Erde versenkt werden.

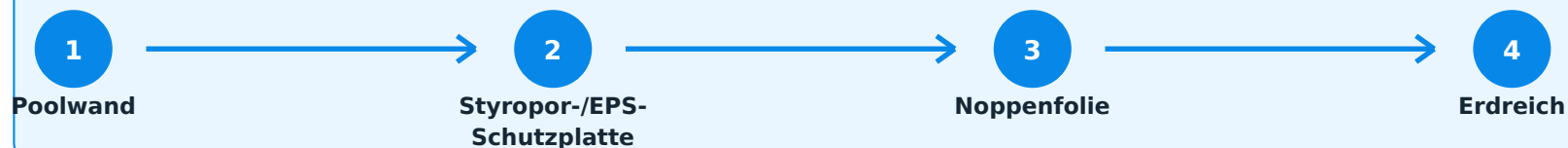
- SCHUTZ VOR SCHEUERN**
Die Platte verhindert direkten Kontakt und reduziert Abrieb der Poolwand durch das Erdreich.
- STABILE VERSENKUNG**
Die Schutzplatte unterstützt die Poolwand und sorgt für zusätzliche Stabilität beim Versenken in die Erde. So bleibt Ihr Pool sicher, formstabil und langlebig.
- EINFACHE ANWENDUNG**
Die Styropor Schutzplatte einfach an der Außenseite der Seitenwand anbringen – für optimalen Schutz und festen Halt.

SO WIRD DIE SCHUTZPLATTE ANGESETZT:

- Graben Sie eine ebene Nut entlang der geplanten Außenlinie der Poolwand.
- Bringen Sie zuerst die Noppenfolie an der Außenseite der Poolwand an. Setzen Sie anschließend die Styropor Schutzplatte davor.
- Platzieren Sie den Pool und verfüllen Sie die Erde vorsichtig rund um die Schutzplatte.
- Fertig! Die Platte schützt Ihre Poolwand und sorgt für langanhaltende Stabilität. Der Pool kann sich nicht verformen und steht stabil in der Erde.

ANMERKUNG:
Durch das Eingraben kann sich der Pool nicht verformen und steht stabil und sicher in der Erde.

Maßgeblicher Schichtaufbau von innen nach außen



Für die Montage ist diese Reihenfolge verbindlich: Schutzplatte direkt an der Außenseite der Poolwand, Noppenfolie zur Erdseite davor.

5. Holzumrandung, Schutzvarianten und Abschlusskontrolle

Schutz der Poolwand vor Reibung



WICHTIGER SCHUTZ FÜR IHREN POOL

Damit die Poolwand beim Einbau in eine Holzumrandung langfristig geschützt bleibt, muss zwingend ein Schutz zwischen Poolwand und Umrandung angebracht werden.

Ohne diesen Schutz kann es durch Reibung zu Beschädigungen der Poolwand kommen.

EMPFOHLENE STYROPOR PLATTE:
STÄRKE 60 – 100 mm
(6 – 10 cm)

ZWEI EMPFOHLENE SCHUTZVARIANTEN

VARIANTE 1: STYROPOR PLATTE

Eine Styroporplatte (empfohlene Stärke 60 – 100 mm) wird zwischen Poolwand und Holzumrandung eingefügt.

- ✓ Reduziert Reibung und Druck
- ✓ Schützt die Poolwand effektiv
- ✓ Sorgt für eine stabile Passform

VARIANTE 2: GUMMI SCHEUER LEISTE

Eine Gummi Scheuer Leiste wird an der Oberkante der Holzumrandung innen befestigt.

- ✓ Schützt die Poolwand vor Abrieb
- ✓ Dauerhaft flexibel und langlebig
- ✓ Einfache Montage

VARIANTE 1: STYROPOR PLATTE

Styroporplatte (60 – 100 mm) zwischen Poolwand und Holzumrandung

VARIANTE 2: GUMMI SCHEUER LEISTE

Gummi Scheuer Leiste an der Holzumrandung befestigt

WICHTIG: Der Pool kann sich durch das Eingraben nicht verformen und steht stabil. | Durch die richtige Schutzmaßnahme bleibt Ihr Pool lange schön und sicher!

Schutzvarianten bei Holzumrandungen

Variante 1 - Styropor-/EPS-Schutzplatte

Empfohlene Stärke: 60-100 mm (6-10 cm). Die Platte wird zwischen Poolwand und Holzumrandung eingesetzt.

Variante 2 - Gummi-Scheuerleiste

Eine dauerhaft flexible Gummi-Scheuerleiste wird an der inneren Kante der Holzumrandung befestigt und verhindert direkten Abrieb an der Poolwand.

Abschlusskontrolle vor Inbetriebnahme

- Poolgröße und Wandstärke korrekt
- Einhausung bei > 3 x 2 m vorhanden
- Schutzschicht ohne Lücken montiert
- Keine scharfen Kanten / Scheuerstellen
- Pool nicht eingeklemmt oder verformt
- Anschlüsse frei zugänglich